SCHMETTERBALL

Nr. 205 vom 12.10.2018

SCHMETTERBALL

… so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg.

Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht“ gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Erste siegt gegen Müllheim

Im Match am Donnerstag, den 4. Oktober gegen die Spvgg. Alemannia aus Müllheim zeigten sich beide Teams nicht komplett. Während bei den Gästen das vordere Paarkreuz fehlte, waren bei unserer Ersten neben Danylo Pasik auch Kolja Röse und Raphael Seeger nicht dabei. Trotz des 8-Mann-starken Kaders kam so Christoph Bauer recht kurzfristig (vielen Dank für den spontan Einsatz) zu seinem ersten Saisoneinsatz in der Ersten. Wie immer sollte es ein hartumkämpftes Spiel gegen die Müllheimer werden. Dies zeigte sich schon in den Doppeln. Nach dem Glück/Riegger in vier Sätzen gewann, musste das Duo Daube/Silber über die gleiche Distanz eine Niederlage einstecken. Thoma/Bauer mühten sich über fünf Sätze gegen die Abwehrspezialisten ab, ehe sie knapp als Sieger vom Tisch gehen konnten. Volker Glück und Lutz Riegger konnten dann mit zwei Einzelsiegen für etwas Entspannung sorgen und brachten das Team mit 4:1 in Front. Unspektakulär brachte Hannes Daube gegen einen unangenehm spielenden Gegner das Spiel in drei klaren Sätzen nach Hause und so den fünften Punkt für Blau-Weiss. Tom Silber hatte einen hartnäckigen Gegner, der sich „leider“ mit Materialspieler bestens auskennt. In den ersten beiden Sätzen verlor er denkbar knapp mit 10:12. Nach dem auch der 3. Satz verloren ging, hatten die Gäste ihren zweiten Punkt. Hart umkämpft war auch das nächste Spiel. Gegen einen guten Gegner („warum hat der nur 1100 TTR-Punkte?“) mühte sich Michael Thoma über vier knappe Sätze, gewann aber am Ende und schon stand es 6:2. Christoph Bauer ließ keine Zweifel aufkommen, wer in dem Spiel als Sieger vom Tisch geht. Seit Dreisatzsieg brachte das 7:2. Den nächsten Dreisatzerfolg holte dann Volker Glück, der mit seinem zweiten Einzelsieg den 8. Punkt sicherte. Leider konnte Lutz Riegger den „Sack nicht zukommen“. Sein Gegner spielte clever und siegte eng in drei Sätzen. Dem Mannschaftsführer Hannes Daube blieb es dann vorbehalten den Siegpunkt zu holen. Außer im 2. Satz, den er mit 8:11 abgab, spielte er solide durch und siegte in vier Sätzen. Kurz vor dreiviertel Elf stand so der **9 : 3** Heimsieg fest und so konnte man den Abend noch beim Griechen ausklingen lassen.

Auch die Damen gratulieren Volker Glück zu 2 Einzelsiegen.

H I E R
geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT- Seite.

Erste Saisonniederlagde der Zweiten gegen Kirchzarten III
Bernhard Décard berichtet:

Die 2. Mannschaft ging am Donnerstag, den 4. Oktober als ungeschlagener Tabellenführer in das Spiel gegen die 3. Mannschaft von Kirchzarten. Kirchzarten kam mit einem Jugendlichen im vorderen Paarkreuz in die Vigeliusschule und spielte von Anfang an stark auf. Von den Doppeln konnte sich nur unser Doppel 1 mit Wunsch/Storch knapp in fünf Sätzen durchsetzen. Anschließend musste sich Christoph Bauer gegen den stark aufspielenden Nachwuchsspieler Schober geschlagen geben. Durch die Siege von Norbert Wunsch und Frank Storch war das Spiel beim Zwischenstand von 3:3 wieder offen. Und die Einzelsiege von Andy Oßwald, Christoph Bauer und Frank Storch trugen dazu bei, dass es bis zum Schluss spannend blieb. Beim Stand von 6:6 ging das Spiel dann in die entscheidende Phase und diesmal hatte die Zwote das nötige Quäntchen Glück nicht auf ihrer Seite: Andy Oßwald und Bernhard Décard verloren in knappen Fünf-Satz-Spielen ihre jeweils zweiten Einzel. Beim Stand von 6:8 kämpfte Tino Hösel bravourös, um dem Team noch ein Entscheidungsdoppel zu ermöglichen. Doch leider ging auch dieses letzte Einzelspiel verloren, so dass die Zwote gegen eine stark aufspielende 3. Kirchzartener Mannschaft mit **6 : 9** die erste Saisonniederlage hinnehmen musste. Das anschließende gemeinsame Hallen- Bier schmeckte trotz Niederlage gut.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

HEUTE findet das 2. Mixed-Turnier statt!
Marion Leinfelder informiert:

Wir, das blau-weisse Damenteam, will in Zukunft von September bis April ein monatliches Mixed-Turnier für alle Blau-Weissen und mit geladenen Gästen durchführen.

Nachdem das erste Turnier im September trotz einigen Anlaufschwierigkeiten gut verlaufen ist, findet heute am **Freitag, den 12. Oktober** das 2. Mixed-Turnier statt. Los geht's bereits um 19:00 Uhr in der Aula der Vigeliusschule. An diesem Abend ist **KEIN** offizielles Heim- oder Auswärtsspiel einer Blau-Weiss-Mannschaft. Ein „normales" Training findet an den beiden Abenden **NICHT** statt.

Für Essen und Trinken wird gesorgt - wer jedoch etwas zum Büffet beitragen will, kann dies gerne tun. Natürlich wäre auch eine kleine Spende in unsere Jugendkasse möglich.

Wer teilnehmen will (und auch etwas mitbringt) soll sich bitte bei Marion Leinfelder melden.

Das 3. Mixedturnier findet am **Freitag, den 9. November** um 19:00 Uhr statt.

Jugendspiel gegen Ehrenkirchen II verlegt
Das für Montag, den 8. Oktober angesetzte Spiel der Jugend gegen Ehrenkirchen II wurde auf Montag, den 5. November verlegt.

Ehemalige Blau-Weisse - wo seid ihr?

Der nichtöffentliche E-Mailverteiler der Schmetterball-Redaktion ist lang und viele Ehemalige bekommen den Schmetterball direkt in ihre Mailbox geschickt. Früher gab es einmal die Rubrik „Was macht eigentlich“, in der frühere Blau-Weisse einen Fragenkatalog beantwortet haben. In ähnlicher Weise wollen wir jetzt von den Ehemaligen wissen: Wo seid ihr? - Wie geht’s euch? - Spielt ihr noch Tischtennis? und wenn ja wo? - Habt ihr noch alte BW-Trikots? - Welche Deiner Mitspieler sind noch bei Blau-Weiss? Wir würden gerne „ab und zu“ von Euch berichten, also schickt uns ein paar Zeilen mit einem aktuellen Bild (…und vielleicht mit altem BW-Trikot?) Die blau-weisse Tischtennisfamilie ist gespannt.

Die Vierte punktet auch in Bötzingen

Edin Gasparovic berichtet:

Mit Bari Spätling im Gepäck, der uns auch schon im letzten Auswärtsspiel gegen Denzlingen erfolgreich ausgeholfen hatte, ging es am Montag, den 8. Oktober ins neblige Bötzingen um dort zwei Punkte nach Freiburg zu entführen. Um die Spannung ein wenig herauszunehmen: Es ist uns gelungen! Wir begannen weniger ergebnisfreundlich mit zwei verlorenen Doppelpartien. Lediglich das Doppelpaar Ueckerseifer/Spätling konnte für BW punkten. Uns so stand es bereits nach einer guten halben Stunde 2:1 für die Gastgeber aus Bötzingen. Leider gingen die nächsten beiden Einzel von Wladimir Katzelnik und Alexander Shadkhin jeweils mit 3:1 an Bötzingen, sodass wir alle ein wenig überrascht aus der Wäsche schauten. Zwischenstand aus Bötzingen: 4:1 - Hoppla! Insbesondere die Nr. 1 von Bötzingen entpuppte sich an diesem Abend als zu stark und zu souverän. Da war an diesem Spieltag einfach nix zu holen. Nun waren die Jungs aus der Mitte gefordert. In einem temporeichen Spiel konnte Julian Zimmermann seinem Gegner mit vielen sehenswerten Ballwechseln zügig mit 2:0 davonziehen, lies ihn im dritten Satz zwar wieder etwas näher rankommen, doch im vierten Satz machte er den Sack endgültig zu. Starke Leistung von Julian, der die Ehre hatte Michael Roßnagel in der Mitte würdig zu vertreten. In gewohnter ruhiger und abgeklärter Manier ging Peter „Ücki“ Ueckerseifer in sein erstes Match. Mit dem Ergebnis von 3:1 in vier denkbar knappen Spielsätzen (11:9, 8:11, 10:12 und 13:15) raubte er der stark offensiv aufspielenden Gegnerin noch den letzten Nerv. Sie fand kein richtiges Rezept gegen Ückis Unterschnittspiel, so dass der Sieg zwar knapp aber dennoch klar verdient war. Weniger sehenswert jedoch siegreich gingen Bari Spätling und Edin Gasparovic nun an die Platten. Gegen zwei defensiv eingestellte Spieler (einer mit ekelhaften Noppen) waren keine schönen Spiele zu erwarten. Die Pflichtaufgabe hieß „Hauptsache gewinnen“. Mit jeweils 3:1 gingen beide Partien an BW und das Gesamtergebnis konnte gedreht werden. Neuer Zwischenstand aus Bötzingen: 5:4 für BW! Der Bann schien nun gebrochen und fast ausnahmslos gingen die restlichen Partien alle an Blau-Weiss. Und so lautet das verdiente Endergebnis aus Bötzingen **9 : 5** für die 4. Mannschaft. Die Erfolgsgaranten an diesem Abend waren vor allem die beiden stark aufspielenden Jungs aus der Mitte. Nun schaut die Tabelle auch schon wieder etwas freundlicher für uns aus und wir blicken mit viel Zuversicht auf das kommende Heimspiel gegen Elzach II, wo uns ein starker Gegner erwartet.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vereinsmeisterschaften 2018

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen und zugleich die ersten des TTC Blau-Weiss Freiburg am Sonntag, den 4. November 2018 in der Aula der Vigeliusschule statt.

In bewährter Manier wird wieder ein Einzel- und Doppelwettbewerb stattfinden. Bisher haben sich schon **16 Personen** (Adam, Daube, Décard, Glück, Hösel, Jehle, Katzelnik, Krüger, Löser, Schäfle, Schaum, Spätling, Thoma, Wennberg, Zäpfel, Zimmermann) angemeldet.

Tino Hösel wird sich, wie immer, um die Getränke und die Würstchen kümmern, sowie das ganze Equipment aus der Sepp-Glaser-Sporthalle holen. Für unser reichhaltiges Büffet werden jedoch noch Salate und Kuchen benötigt. Wer hierzu etwas beisteuern kann, sollte eine kurze Nachricht an Tino senden.

Die Anmeldefrist läuft nur **bis Montag, den 29.10.18** - Nachmeldungen sind danach **nicht** mehr möglich, da die Turnierleitung von 31.10. bis 3.11. nicht in Freiburg ist und vorher der Turnierplan erstellt werden muss. Bitte dringend einhalten und vorher anmelden!

Dritte schlägt sich wacker gegen ESV I

Maximilian Schaum berichtet:

Am Dienstag, den 9. Oktober begann nun auch für die in der Kreisklasse B II antretende 3. Mannschaft die neue Spielzeit mit einem Heimspiel gegen die erste Mannschaft des Stadtrivalen ESV Freiburg. Leider verpassten mit Francesco Fiorucci und Joram Breiholz die nominelle Nummern 1 und 3 der Mannschaftsliste den Saisonstart, wurden jedoch durch Wladimir Katzelnik und Julian Zimmermann aus der 4. Mannschaft würdig vertreten.

Der Abend begann mit einer Überraschung: Denn der als klarer Außenseiter in die Partie gegangenen 3. Mannschaft gelang es durch Siege der Doppelkombinationen Hösel/Schaum und Katzelnik/Zimmermann nach den Doppeln mit 2:1 in Führung zu gehen. Lediglich Mannschaftskapitän Uwe Pottberg und Volker Löser mussten sich ihren Gegnern geschlagen geben. Nun schlug jedoch die Stunde des ESV, der sich in den Einzeln schnell vom

Schock, der durch den kurzzeitigen Rückstand verursacht worden war, erholte und fünf Einzel in Folge gewann. Zwar konnte Julian Zimmermann mit einem furiosen 5-Satzsieg gegen Teutsch diesen Lauf durchbrechen, dies sollte jedoch der letzte Punkt des Abends gewesen sein, den Blau-Weiss für sich verbuchen konnte, sodass sich die 3. Mannschaft am Ende mit **3 : 9** geschlagen geben musste. Trotz des am Ende klaren Ergebnisses hat die Partie gegen den ESV gezeigt, dass man mit mutigem und beherztem Spiel auch gegen auf dem Papier favorisierte Gegner immer eine Chance hat zu punkten. Mit dieser Erkenntnis im Hinterkopf geht es kommenden Dienstag, den 16.10.2018 direkt weiter mit dem zweiten Heimspiel der Saison, dann jedoch gegen den FT v. 1844 Freiburg VI.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Uwe Pottberg ausgezeichnet

Vor dem Spiel der Dritten erfuhr dessen Mannschaftsführer Uwe Pottberg noch eine Ehrung der besonderen Art. Sportwart Michael Thoma informierte über die bisherige Tischtenniskarriere unseres „Potti“. Er begann 1977 mit dem Tischtennisspielen in Celle und kam 1998 über Braunschweig nach Freiburg zu Blau-Weiss. Dort spielte er nicht nur, sondern engagierte sich, wie bereits im Norden, auch auf anderen Ebenen. So übernahm er gleich 1999 den Posten des Jugendwarts, den er bis 2001 innehatte. Anschließend übernahm er die Führung der Abteilung für 10 Jahre bis 2011. Zeitgleich war er von 2003 bis 2007 noch 3. Vorsitzender im Hauptverein und führte dann von 2007 bis 2011 als 1. Vorsitzender die Geschicke des Hauptvereins. In dieser schwierigen Zeit für den Hauptverein war Uwe „omnipräsent“ und die Geschäftsstelle in der Wiesentalstraße war praktisch sein Zweitwohnsitz. In den vielen Jahren bei Blau-Weiss übernahm er fast immer den Posten eines Mannschaftsführers, was er aktuell auch für die 3. Mannschaft wieder „fast selbstverständlich“ macht. 2016 wurde er zum stellvertretenden Vorsitzenden des TT-Bezirks Breisgau gewählt. Diese Funktion hatte er ein Jahr, denn 2017 übernahm er als 1. Vorsitzender die Führung des Bezirks. Spieler und Funktionär sein waren unserem Uwe anscheinend immer noch nicht genug (grins), denn auch das Schiedsrichtersein hatte es ihm angetan. Bereits seit 1992 leitete er als Schiedsrichter Tischtennisspiele, zurzeit ist er als Verbandsschiedsrichter aktiv. 2015 erhielt er neben der Silberne Spielernadel für 30 Jahre Tischtennissport auch die Ehrenurkunde des Südbadischen Tischtennisverbandes. Nun konnte der 1. Vorsitzende des TTC Blau-Weiss Freiburg, Klaus Jehle, ihm im Beisein vieler Aktiven am Dienstag, den 9. Oktober die Silberne Ehrennadel des Südbadischen Tischtennisverbandes überreichen. Er dankte Uwe für seinen tollen und beispiellosen Einsatz für den vereinsübergreifenden Tischtennissport. Blau-Weiss ist stolz einen Uwe Pottberg in seinen Reihen zu haben - wir danken für das Engagement im Verein und darüber hinaus.

Der Aufzug in der Vigeliusschule

Hallenwart Volker Löser informiert:

In den letzten Tagen wurden mir diverse Probleme bzgl. des Aufzuges in der Vigelius-Schule gemeldet. Neben dem defekten Licht funktionierte zuletzt auch der Aufzugknopf im Erdgeschoss nicht mehr. Darüber hinaus wurde unser Jugendtrainer Volker Glück vom Hausmeister darauf aufmerksam gemacht, dass das Mitfahren im Aufzug nicht zulässig ist. Da schon das Schild am Aufzug darauf hin weist, dass die Personenbeförderung verboten ist und der Hausmeister uns jetzt auch darauf hingewiesen hat, können wir nicht mit Gnade von Seiten des GMF rechnen, wenn tatsächlich mal der Aufzug stecken bleiben sollte und sich Vereinsmitglieder darin befinden. Zwar hängen für den Notfall Telefonnummern an der Tür, aber was so ein Einsatz eines Monteurs kostet kann ich nicht sagen. Auch nicht wie schnell ein Befreien aus dem Aufzug erfolgen kann. Ein Feuerwehreinsatz kostet ca. 700€. Aufgrund der Beschilderung würde diese Kosten wohl kaum eine Versicherung übernehmen, sodass entweder der Verein oder halt die eingeschlossenen Personen den Betrag zu zahlen hätten. Dazu käme wohl noch ein Rüffel vom GMF ggf. bis hin zur Kündigung des Mietvertrages. Daher meine Bitte zukünftig besser die Treppe zu nutzen. Der Zugang zur Treppe befindet sich auf der linken Seite im Vorraum zur Turnhalle. Die Tür müssten wir mit unserem Schlüssel geöffnet bekommen.

Euer Hallenwart Volker

Klare Heimniederlage der Fünften gegen Kirchzarten IV
Bari Spätling berichtet:

Vergangenen Dienstag, den 9. Oktober trat die 5. Mannschaft zum Heimspiel gegen Kirchzartens 4. Mannschaft an. Leider musste die Mannschaft auf Kali Hoffmann vorne und Axel Schneider hinten verzichten. Sie spielte also in der Aufstellung: Bari Spätling, Klaus Jehle, Heinz Krüger, Patrick Zäpfel, Matthias Adam und Martin Pfefferle. Kirchzarten war in den Positionen 1-3 stark aufgestellt, weiter hatten sie allerdings auch einige Ersatzspieler am Start. Beschwingt durch das vergangene perfekte Spiel gegen den ESV ging man motiviert an die Platten. Bei einem 0:3 Rückstand nach den Doppeln löste sich die Motivation aber wieder auf. Nur bei dem Doppel 2 mit Krüger/Zäpfel gegen das starke Doppel 1 war es wirklich spannend. Die beiden kämpften konzentriert über vier knappe Sätze. Im fünften Satz setzten sich die Gegner jedoch durch. Im folgenden Einzel von Bari Spätling gegen Kirchzartens Nr. 2 wurde auch um jeden Punkt gekämpft. Bari konnte dem unbequem spielenden Gegner den ersten Satz abgewinnen, der Zweite ging erst bei 11:13 verloren. Das Spiel ging aber, wie die weiteren zwei Einzel an die Gäste. Wirklich eng wurde es nur im Spiel von Patrick Zäpfel gegen den erfahrenen Max Sauerland. Nach verlorenem 1. Satz konnte Patrick die Sätze drei und vier für sich entscheiden. Der vierte Satz ging bei 10:12 an den Gegner. Das war ein Spiel auf Augenhöhe, im 5. Satz wurde um jeden Punkt gefightet. Dabei hatte Patrick einige Netzroller und auch Kantenbälle erzeugt. Dennoch ging dieser Satz bei 11:9 glücklich aber verdient an Patrick. Dies war leider der letzte und einzige Punkt für die Fünfte. Matthias Adam und Martin Pfefferle konnten Ihren Gegnern jeweils immerhin einen Satz abnehmen. Nach schon gut zwei Stunden war dieses Spiel mit **1 : 9** Punkten deutlich entschieden. Mit etwas mehr Glück hätte ein paar Sätze in der Verlängerung an unsere Mannschaft gehen können. Kirchzartens IV zeigte sich aber auch in Ihrer Breite relativ gut aufgestellt. Der Krankenstand und die terminlichen Verpflichtungen haben an dem Abend gezeigt, dass die Mannschaft in den kommenden Spielen einige ihrer vielen gemeldeten Spieler_innen brauchen wird.

H I E R geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Aufkleber TTC Blau-Weiss Freiburg

Die neuen Vereinsaufkleber zieren unsere Tischtennisplatten in der Aula der Vigeliusschule und in der Sepp-Glaser-Sporthalle. Weiterhin prangen sie schon auf dem einen oder anderen Schlägerkoffer. Die blau-weissen Aufkleber (d= 9,5 cm) können käuflich erworben werden. Für 1,50 € in bar sind sie bei Sportwart Michael Thoma erhältlich. Jugendliche können ihre Bestellungen über Volker Glück abgeben.

Tischtenniswitz der Woche

Zwei befreundete Tischtennisspieler treffen sich im Himmel und erkundigen sich, warum sie jetzt schon hier sind:
Meint der eine: „ich gehe immer früher aus dem Training und gehe dann zu meiner Geliebten. Als letztens ihr Mann früher heimkam, habe ich mich in der Gefriertruhe versteckt und bin dabei erfroren….und wie wars bei Dir?“
Meint der Zweite: “ich hatte immer das Gefühl, dass mich meine Frau betrügt. Dann bin ich auch mal früher aus dem Training, um meine Frau zu überraschen. Obwohl meine Frau nackt im Bett lag und ich überall in der Wohnung gesucht habe, fand ich ihren Liebhaber nicht“. Dieser Such-Stress hat bei mir einen Herzinfarkt ausgelöst - tot. Daraufhin meint der Erste:“ Du Blödmann, hättest du in der Gefriertruhe geschaut, würden wir beide noch leben.“

1. Jugend-Rangliste in Emmendingen

Am Samstag, den 13. und Sonntag, den 14. Oktober findet die 1. Jugend-Rangliste der Saison in Emmendingen statt. Viele unserer Talente, einige davon zum ersten Mal, gehen dabei an die Platten. Hier die vorläufige Einteilung - natürlich kann es noch Änderungen geben, gerade auf Grund von Abmeldungen. Die Einteilung bleibt jedoch so, dass die Spieler, die auch am Samstag bzw. Sonntag eingeteilt sind, auch dort bleiben. Hier wird es keine Umstellungen geben.

Die Gruppen **K - O** spielen am Samstag, den 13. Oktober ab 10:00 Uhr - dort sind folgende Blau-Weisse eingeteilt: Ziser Marc (Gruppe L2), Loewe Milan (Gruppe M1), Nahm Olaf (Gruppe M4), Hadzic Elmin (Gruppe N3), Kowalitzki Hannah (Gruppe N4),

Die Gruppen **A - J** spielen am Sonntag, den 14. Oktober ab 10:00 Uhr - dort sind folgende Blau-Weisse eingeteilt: Forcker Jan (Gruppe E2), Vollmar Luis (Gruppe G2), Binder Paul (G3, startet noch für den ESV)

Wir wünschen allen Blau-Weissen viel Spaß und Glück. Weiterhin danken wir allen Trainern und Betreuern, die an diesem Wochenende im Einsatz sind, allen voran Jugendtrainer Volker Glück sowie den Eltern unserer Talente. Wer von den erwachsenen Blau-Weissen noch nichts am Samstag oder Sonntag vorhat, kann sich gerne mit Volker Glück in Verbindung setzen - unser Nachwuchs kann immer einen Tipp gebrauchen.

Erste siegt knapp beim TV Merdingen

Die Erste trat am Donnerstag, den 11. Oktober beim Tabellenführer Merdingen an. Blau-Weiss trat ohne Lutz Riegger, Tom Silber und Michael Thoma an, während die Gastgeber in Bestbesetzung an die Platten gingen. Die Erste ging hellwach ins Match und konnte gleich alle drei Doppel für sich entscheiden. Pasik/Bauer schlugen das Merdinger Einserdoppel in drei Sätzen. Glück/Daube siegte ebenfalls klar mit 3:0. Bei Röse/Seeger ging das „Gesamt-Spektakel“ los, denn die beiden kämpften fünf Sätze um jeden Punkt. Am Ende gewannen sie hauchdünn mit 13:11. Im vorderen Paarkreuz spielten Danylo Pasik und Volker Glück gegen gute Gegner hervorragend auf und siegten in vier bzw. drei Sätzen. Nun führte unsere Erste komfortabel mit 5:0. Dass die Merdinger kämpfen können wusste man und dies zeigten sie jetzt auch. Nach Niederlagen von Kolja Röse (0:3), Hannes Daube (2:3), Christoph Bauer (0:3) und Raphael Seeger (2:3) kamen die Gastgeber auf 4:5 heran. Doch die beiden BW-Spitzenspieler im vorderen Paarkreuz ließen eine weitere Aufholjagd nicht zu. Nachdem Volker Glück nach vier Sätzen als Sieger vom Tisch ging, gewann auch Danylo Pasik mit 3:0, sodass unser Team wieder mit 7:4 in Front lag. Nachdem dann Mannschaftcaptain Hannes Daube in vier Sätzen den Kürzeren zog, gewann Kolja Röse in vier engen und spannenden Sätzen, sodass man eine 8:5 Führung hatte. Raphael Seeger hatte nun die Chance mit einem Sieg alles klar zu machen und er nutze diese auch. In drei hartumkämpften und engen Durchgängen siegte er in seinem zweiten Einzel und stellte so den **9 : 5** Auswärtssieg sicher. Mit diesem Sieg zog die Erste in der Tabelle an ihrem Gegner vorbei und darf ich zumindest für einen Tag als Tabellenführer feiern lassen. Am Dienstag geht’s dann im Heimspiel in der Sepp-Glaser-Sporthalle gegen den AV Freiburg-St. Georgen II um die nächsten Punkte.

H I E R geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Die nächsten Spiele
An diesem Wochenende spielen unsere Damen erstmals in der neuen Saison und das gleich doppelt:

Sa. 13.10. 15:00 TTC Blau-Weiss Freiburg-Damen - SV Nollingen

Sa. 13.10. 19:00 TTC Blau-Weiss Freiburg-Damen - TTSV Mönchweiler

Wir wünschen unseren Damen viel Glück und Erfolg bei ihrem Saisonauftakt.

Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaft in der Saison 2018/19 kann man H I E R einsehen.

Vorschau
Im nächsten Schmetterball berichten wir über die Ausschreibung zu den Bezirksmeisterschaften, die am 10. und 11. November 2018 in Kenzingen stattfinden, sowie über den ersten Neuzugang für die Rückrunde 2018/2019.

Der blau-weisse Blick
H I E R gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

TTR-Werte aktuell

(Stand 12.10.2018)

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler des **TTC Blau-Weiss Freiburg** aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige „Hundertergruppe“. Die heutige Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME	TTR	
1.	1.	Pasik Danylo	1553*	(1553)
2.	2.	Glück Volker	1545*	(1538)
3.	3.	Riegger Lutz	1488	(1493)
4.	4.	Daube Johannes	1477*	(1471)
5.	6.	Thoma Michael	1469	(1469)
6.	7.	Bauer Christoph	1457*	(1466)
7.	5.	Silber Tom	1454	(1470)
8.	9.	Seeger Raphael	1417*	(1417)
9.	8.	Wunsch Norbert	1415	(1421)
	10.	Röse Kolja	1415*	(1415)
11.	11.	Gracki Heike	1410	(1410)
12.	12.	Kapteinat Rainer	1377	(1377)
13.	13.	Storch Frank	1351	(1340)
14.	14.	Fiorucci Francesco	1339	(1339)
15.	15.	Leinfelder Marion	1328	(1328)
16.	17.	Oßwald Andreas	1308	(1311)
17.	16.	Décard Bernhard	1307	(1327)
18.	18.	Mikolajew Michel	1295	(1295)
19.	19.	Breiholz Joram	1294	(1294)
20.	21.	Beissert Judith	1279	(1279)
21.	22.	Dobler Michael	1271	(1271)
22.	20.	Hösel Tino	1265	(1284)
23.	23.	Löser Volker	1257	(1260)
24.	24.	Ueckerseifer Peter	1245	(1242)
25.	25.	Schaum Maximilian	1213	(1217)
26.	26.	Roßnagel Michael	1212	(1212)
27.	28.	Katzelnik Wladimir	1206	(1204)
28.	32.	Zimmermann Julian	1201	(1180)
29.	29.	Pottberg Uwe	1195	(1196)
30.	30.	Puchtler Christine	1194	(1194)

PLATZ		NAME	TTR	
31.	27.	Shadkhin Alexander	1193	(1206)
	31.	Gasparovic Edin	1193	(1186)
33.	33.	Landes Margarete	1178	(1178)
34.	34.	Berlin Michael	1167	(1167)
35.	36.	Zäpfel Patrick	1166	(1146)
36.	35.	Spätling Bari	1164	(1165)
37.	37.	Hoffmann Karl-Heinz	1132	(1132)
38.	37.	Jehle Klaus	1131	(1132)
39.	39.	Schäfle Dorothee	1125	(1125)
40.	40.	Krüger Heinz	1113	(1118)
41.	41.	Wennberg Anna	1101	(1101)
42.	42.	Pielmaier Herbert	1098	(1098)
43.	43.	Vollmer Leolo	1097	(1097)
44.	44.	Schneider Axel	1036	(1036)
45.	45.	Kapteinat Alina	1023	(1023)
46.	46.	Lechowizer Arkadij	1008	(1008)
47.	47.	Adam Matthias	995	(997)
48.	48.	Forcker Jan	968	(968)
49.	49.	Pfefferle Martin	933	(934)
50.	50.	Binder Paul	929	(923)
51.	51.	Vollmar Luis	906	(906)
52.	52.	Lewald Johannes	838	(836)
53.	53.	Hillmann Marcus	824	(824)
54.	54.	Müller Simon	818	(818)
55.	55.	Loewe Milan	798	(798)
	55.	Grieb Gabriel	798	(798)
57.	57.	Nahm Olaf	795	(795)
58.	58.	Ziser Marc	765	(765)
59.	59.	Hadzic Elwin	(-)	(-)
	59.	Kowalitzki Hannah	(-)	(-)

* Das gestrige Spiel der Ersten ist noch nicht berücksichtigt.

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) zum Versand aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma - Pressewart -